

# Lokis Strafe

Von uk

## Kapitel 68: Epilog

Es wurde Zeit für den Abschied. Thor und Fandral mussten nach Asgard zurück. Beide wären gerne noch geblieben, vor allem Thor, der seinen Schock, den Bruder beinahe verloren zu haben, noch nicht restlos überwunden hatte.

Doch die Pflicht rief und der Allvater wartete auf sie.

Eigentlich auch auf Loki...

«Du willst wirklich nicht mitkommen?» versuchte Thor ungefähr zum hundertsten Mal, Loki zu überzeugen, dass er nach Asgard gehörte.

Sein Bruder schüttelte den Kopf und warf einen Blick zu Tony hinüber: «Ich kann nicht. Wenn ich nicht auf die Avengers aufpasse, reiten die sich garantiert in den nächsten Blödsinn hinein.»

Tony verdrehte die Augen, nickte aber gleichzeitig bekräftigend. Die übrigen Avengers, die etwas weiter hinten standen, die Worte aber gehört hatten, nickten ebenfalls. Keiner von ihnen konnte sich das Team mehr ohne Loki vorstellen.

Und ja, SHIELD würde wohl hinten anstehen müssen – der Asgardianer gehörte jetzt eindeutig zu ihnen.

Nicht, dass sie ihm das schon so direkt gesagt hatten... Aber das würde er schon noch merken.

Thor seufzte leise. Er hatte begriffen – und mit leisem Staunen stellte er fest, dass er wohl nicht mehr länger der Beschützer Midgards war. Die Erde hatte jetzt einen neuen. Noch dazu einen, der auch tatsächlich vor Ort war, wenn er gebraucht wurde.

Er zog den Bruder in eine feste Umarmung und wandte sich dann schnell um, damit Loki die Tränen nicht sehen konnte, die ihm in die Augen steigen wollten.

Ja, es würde neue Kämpfe und neue Gefahren geben und ja, er würde Loki wiedersehen. Doch das änderte nichts daran, dass er ihn schrecklich vermissen würde.

Dennoch war es ungeheuer tröstlich zu wissen, dass Loki am Leben und unter

Freunden war.

Als das Farbengewitter des Bifröst erloschen war, hatte sich wie immer ein tiefes Muster in die Stelle gegraben, an der Thor und Fandral eben noch gestanden hatten. Tony betrachtete die zerstörte Erde kurz, blickte dann auf Loki und meinte trocken: «Also echt, ihr Asgardianer habt kein Mitgefühl für die armen Gärtner, die jeweils den Rasen wieder neu ansäen müssen, wenn ihr da wart.»

Der Magier schenkte ihm sein lebenswürdigstes Grinsen: «Tony, du weißt doch... Ich bin kein Asgardianer.»

«Oh nein, komm mir nicht so. Du hast selbst gesagt, dass die jahrhundertelange Magie dich zumindest zu einem halben gemacht hat.»

«Trotzdem...»

Diskutierend und debattierend gingen die beiden Männer wieder hinein.

Die restlichen Avengers und das SHIELD-Team schauten ihnen kopfschüttelnd hinterher. Das versprach ja, echt heiter zu werden!

Tony allein war schon schlimm... Aber Tony mit Loki..?

Was hatten sie sich da bloss eingebrockt?

«Hausverbot.» sagte Coulson schliesslich nachdenklich.

«Wie bitte?» Die anderen wirbelten zu ihm herum.

Der Agent lächelte sein typisch feines Lächeln. «Wir könnten ihnen Hausverbot erteilen. Zumindest solange, bis wir sie wieder brauchen.»

Eine Idee, die vielleicht zu vertiefen wäre...

«Dumm nur, dass die zwei die Stärksten in unserem Team sind.» warf Fitz ein. «Wir werden sie also kaum davon abhalten können...»

«Sie meinen in unserem Team.» unterbrach ihn Natasha süffisant.

«Wer sagt das bitte?» Fitz stemmte die Hände in die Seiten. «Gut, okay, Iron Man vielleicht... Aber Loki...»

Coulson und die anderen schauten sich an. Wortlos. Bis Clint einfiel, dass Loki sich ja – sozusagen – aufteilen konnte. Warum also um ihn streiten?

Sein Vorschlag löste dann natürlich eine Diskussion darüber aus, welche Gruppe den Original-Loki erhalten würde und welche eine Kopie...

Es versprach, ein ganz normaler Tag im Team SHIELD zu werden.

Genauso wie im Team Avengers.

THE END

---

I hope you enjoyed the story!  
Lots of Loki-love